

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011

BEZEICHNUNG	Kaiserstrasse 6		
Gebäude(-teil)	Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)	Baujahr	um 1900
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Kaiserstrasse 6	Katastralgemeinde	Neubau
PLZ/Ort	1070 Wien-Neubau	KG-Nr.	01010
Grundstücksnr.		Seehöhe	200 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
A ++				
A +				
A				A
B	B	B	B	
C				
D				
E				
F				
G				

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO 2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.298,83 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	0,381 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	1.039,06 m ²	Heiztage	218 d	Bauweise	leichte
Brutto-Volumen	3.808,25 m ³	Heizgradtage	3491 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	1.900,22 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Sommertauglichkeit	nachgewiesen
Kompaktheit (A/V)	0,50 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	29
charakteristische Länge	2,00 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)

	Referenzklima	Standortklima		Anforderung	
	spezifisch	zonenbezogen	spezifisch		
HWB	36,90 kWh/m ² a	49.549 kWh/a	38,15 kWh/m ² a	39,95 kWh/m ² a	erfüllt
WWWB		16.592 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB RH		16.833 kWh/a	12,96 kWh/m ² a		
HTEB WW		8.079 kWh/a	6,22 kWh/m ² a		
HTEB		24.963 kWh/a	19,22 kWh/m ² a		
HEB		91.104 kWh/a	70,14 kWh/m ² a		
HHSB		21.333 kWh/a	16,42 kWh/m ² a		
EEB		112.437 kWh/a	86,57 kWh/m ² a	101,77 kWh/m ² a	erfüllt
PEB		162.558 kWh/a	125,16 kWh/m ² a		
PEB n.ern.		152.507 kWh/a	117,42 kWh/m ² a		
PEB ern.		10.051 kWh/a	7,74 kWh/m ² a		
CO 2		30.406 kg/a	23,41 kg/m ² a		
f GEE	0,80 -		0,81 -		

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Baumeister Ing. Alfred Jägersberger GmbH
Ausstellungsdatum	21.12.2015	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	20.12.2025		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.